

Zwei neue interessantgezeichnete Aberrationen von *Erannis leucophaearia* Schiff.

Von Fr. Bander mann.

Am 8. März unternahm ich einen Sammelausflug nach unserer Heide (Stadtwald). Es war $\frac{1}{4}$ 11 Uhr vormittags, als ich dort ankam. Die Sonne meinte es schon ziemlich gut, waren es doch 14 Grad Wärme im Schatten. Ich wollte mir einige Falter von *Brephos parthenias* fangen, welche um diese Zeit schlüpfen und nach der Entwicklung sich gern auf den Fahrweg setzen. Leider



habe ich nicht ein einziges Tier gesehen. Jedenfalls ruht es noch in der Puppe. Trotz der herrlichen Tageswärme flog nicht einmal der kleine und große Fuchs, sowie auch kein *rhamni* und *antiopa*. Nur etliche kleine Käfer und Mücken flogen. Ich pendelte langsam heimwärts und kam schließlich zur Walderholungsstätte, wo ich etliche *aescularia* und *leucophaearia* an Eichenstämmen sitzen sah. Ich betrachtete ihr Farbenkleid und bemerkte dabei zwei ganz auffallende Tiere. In dieser Farbenpracht hatte ich *leucophaearia* noch nie gesehen. Die Zeichnungen sind im Vorderflügel intensiv schwarz, während die Hinterflügel breit graue Schatten aufweisen. Bei dem links abgebildeten Stück ist sogar der Costalrand tief-schwarz. Es wäre überflüssig, diesen Tieren einen Namen zu geben, da im Seitzwerk schon fünf Aberrationen beschrieben wurden und ich den Namenbalast nicht noch mehr bereichern will.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1930

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Bandermann Franz

Artikel/Article: [Zwei neue interessantgezeichnete Aberrationen von Erannis leucophaearia Schiff.. 152](#)